

# 2018.02.05 - 60 Schiffe und Galeeren aus der Antike vor bulgarischer Küste entdeckt

Von: kl

Über 2.500 Jahre lang versanken im schwarzen Meer dutzende Schiffe und Galeeren. 60 von ihnen wurden nun von Forschern des Black Sea Maritime Archaeology Projects gefunden, als diese eigentlich Klimadaten entlang der bulgarischen Küste des schwarzen Meeres sammelten. Die Schiffe aus dem Mittelalter, der Zeit der Byzantiner, Römer und Griechen könnten nun ein völlig neues Licht auf den Handel und Schiffsbau der Antike werfen.



(c) black see map

Mit Laser-Scanning- und Bildmessungstechnologie konnten die Forscher 3D-Bilder einiger Schiffe anfertigen. In einer Presseerklärung gaben die Forscher an, dass die Schiffe in einem solch guten Zustand seien, da das schwarze Meer in dieser Tiefe nahezu sauerstofflos sei und der Zerfall so verlangsamt werde. Viele Schiffe liegen am Meeresgrund mit noch aufrechten Masten, ihre Ruder liegen noch immer wie zu dem Zeitpunkt da, als sie sanken. Sie enthalten noch immer die Ladung, mit der sie vor Tausenden Jahren beladen wurden.

## Schiffe wirken "wie aus einem Film"

"Es gibt ein mittelalterliches Handelsschiff, auf dem sogar noch die Türme auf einem Bogen des Hecks stehen geblieben sind", sagte der Projektleiter Ed Parker der britischen Tageszeitung "Daily Mail". Die Schiffe wirkten wie "aus einem Film, mit Seilen auf dem Deck und Schnitzereien auf dem Holz". Gegenüber der Wirtschaftsnachrichtenseite "The International Business Times" sagte Jon Adams, leitender Forscher und Direktor des Zentrums für Maritime Archäologie an der University of Southampton: "Wir tauchten in ein Wrack, ein Handelsschiff aus der Zeit der Byzantiner, das in einer Tiefe von 93 Metern liegt. Damit liegt es im tauchbaren Bereich und wir nutzen die Chance, diese strukturellen Eigenschaften selbst zu inspizieren".

## Forscher stießen auch auf antike Siedlung

Doch das Forscherteam entdeckte nicht nur diese Schiffe. Sie stießen auch auf eine antike Siedlung an der bulgarischen Küste aus der Bronze-Zeit, die nun vier Meter unter Wasser liegt. In den Häusern befinden sich noch immer alte Keramiktöpfe und Feuerstellen. Um die archäologischen Schätze vor Plünderung und Zerstörung zu schützen, werden Details und Fundorte der Expedition jedoch noch geheim gehalten.

( [businessinsider.de](http://businessinsider.de) / [Springer.de](http://Springer.de) / kl )

---

[2011.04.12 - Stammtisch Modellbau](#)» - 1 von 156 - « [2018.07.15 - Edith und Friedl...](#)

[<- Zurück zu: News.Aktuelles](#)

## News.Aktuelles

[2018.07.15 - Edith und Friedl Eggerstorfer wieder unterwegs; Kurz vor Dubrovnik](#)

[2018.04.10 - Edith und Friedl Eggerstorfer: MultiMedia-Shows ihrer Europatörns 2010-2017 veröffentlicht](#)

[2018.02.27 - Edith und Friedl Eggerstorfer: MultiMedia-Show über ihren Törn 2017 ihrer Europa-Reise](#)

[2017.10.17 - Klosterneuburg: Rollfähre von Schubverband gerammt, Seil gerissen; Strafrechtliche Ermittlungen](#)

[2017.10.14 - FHS-Generalversammlung in der Wiener Kuchelau](#)

[2017.10.12 - Weiter Streit um desolate "Johann Strauß" im Donaukanal](#)

[2017.09.19 - Auch das gibt es: Rostock-Bürger entscheiden über Standort eines Traditionsschiffes](#)

[2017.09.18 - Edith und Friedl Eggerstorfer wieder unterwegs; Winter an Land in Cres](#)

[2017.08.14 - Wal in der Marina... Gefilmt bei Los Angeles](#)

[2017.07.27 - Donaukanal und "Johann Strauß": Zweiter Versuch - Zwangsversteigerung statt Auktion](#)

Treffer 1 bis 10 von 156

[<< Erste](#) [< Vorherige](#) **1-10** [11-20](#) [21-30](#) [31-40](#) [41-50](#) [51-60](#) [61-70](#) [Nächste](#) [> Letzte](#) >>